

## INBETRIEBSETZUNGSPROTOKOLL ERZEUGUNGSANLAGEN/SPEICHER NIEDERSpannung

Anlagenanschrift	Objektname	.....	
	Straße, Hausnummer	.....	
	PLZ, Ort	.....	
Anlagenbetreiber	Vorname, Name	.....	
	Straße, Hausnummer	.....	
	PLZ, Ort	.....	
	Telefon, E-Mail	.....	
Anlagenerrichter (Elektrofachbetrieb)	Firma	.....	
	Straße, Hausnummer	.....	
	PLZ, Ort	.....	
	Telefon, E-Mail	.....	
	Eintragungsnummer Netzbetreiber der Eintragung (Falls nicht im Installateurverzeichnis der DSV GmbH eingetragen, bitte eine Kopie des Installateurausweises beifügen)	.....	
max. Scheinleistung $S_{Amax}$	..... kVA	max. Wirkleistung $P_{Amax}$	..... kW
Für PV-Anlagen: Modulleistung/Generatorleistung $P_{Agen}$ (für Einspeisevergütung maßgebend)	.....		..... kWp
Übereinstimmung des Anlagenaufbaus mit der Antragstellung unter Vorgangsnummer der DSV	.....		<input type="checkbox"/>
Abrechnungsmessung: Vorinbetriebsetzungsprüfung + Inbetriebsetzungsprüfung erfolgt?			<input type="checkbox"/>
Einheitenzertifikat für Erzeugungseinheiten und/oder Speicher (soweit jeweils in der Kundenanlage verbaut) vorhanden bzw. nach VDE-AR-N 4110?			<input type="checkbox"/>
Soweit im jeweiligen Anschlussfall erforderlich: Zertifikat für die Leistungsflussüberwachung am Netzanschlusspunkt ( $P_{AV,E}$ -Überwachung, 70%-Begrenzung nach 5.7.4.2, Symmetrieeinrichtung nach VDE-AR-N 4100, 5.5)			<input type="checkbox"/>
Zertifikat für den NA-Schutz vorhanden?			<input type="checkbox"/>
Einstellungen gemäß Prüfbericht NA-Schutz überprüft und bestätigt			<input type="checkbox"/>
Zentraler NA-Schutz vorhanden:	Auslösetest „Zentraler NA-Schutz - Kuppelschalter“ erfolgreich durchgeführt?		<input type="checkbox"/>
	Auslösekreises „Zentraler NA-Schutz - Kuppelschalter“ nach Ruhestromprinzip ausgeführt und geprüft?		<input type="checkbox"/>
$P_{AV,E}$ -Überwachung vorhanden:	Funktionstest $P_{AV,E}$ -Überwachung erfolgreich durchgeführt?		<input type="checkbox"/>
	Eingestellte Wirkleistung $P_{AV,E}$	.....	..... kW
Technische Einrichtung zur Reduzierung der Einspeiseleistung:	Drosselung auf 70 % im Umrichter eingestellt?		<input type="checkbox"/>
	Zertifizierte technische Steuerung zur Drosselung auf 70 % vorgesehen?		<input type="checkbox"/>
	Technische Einrichtung zur ferngesteuerten Leistungsreduzierung der Einspeiseleistung durch den Netzbetreiber?		<input type="checkbox"/>
Energieflussrichtungssensor - Funktionstest durch Errichter durchgeführt und bestanden?			<input type="checkbox"/>

# Dessauer Stromversorgung GmbH

PF 1202 • 06812 Dessau-Roßlau

## INBETRIEBSETZUNGSPROTOKOLL ERZEUGUNGSANLAGEN/SPEICHER NIEDERSpannung

Die Symmetriebedingung wird eingehalten

durch einen Drehstromgenerator oder einen dreiphasigen Umrichter

durch folgende Aufteilung der einphasig angeschlossenen Erzeugungseinheiten je Außenleiter:

	L1	L2	L3	
Summe $S_{E_{max}}$ der ggf. vorhandenen Erzeugungsanlagen/Speicher	..... kVA	..... kVA	..... kVA	kVA
Summe $S_{E_{max}}$ der neu hinzukommenden Erzeugungsanlagen/Speicher	..... kVA	..... kVA	..... kVA	kVA
oder durch eine Symmetrieeinrichtung, die den Unsymmetriewert auf 4,6 kVA je Außenleiter begrenzt. <input type="checkbox"/>				

Verfahren zur Blindleistungsbereitstellung nach Vorgabe des Netzbetreibers eingestellt

$Q(U)$ -Standard-Kennlinie   $\cos \varphi (P)$ -Standard-Kennlinie  fester Verschiebungsfaktor  $\cos \varphi =$  .....

TF-Sperren in der Anschlusszusage gefordert? Ja  Nein  Eingebaut  Prüfprotokoll liegt vor

Die Erzeugungsanlage und/oder der Speicher ist/sind nach VDE-AR-N 4105, VDE-AR-N 4100 und den technischen Anschlussbedingungen des Netzbetreibers errichtet. Der Anlagenerrichter hat den Anlagenbetreiber einzuweisen und eine vollständige Dokumentation inkl. Schaltplan nach den jeweils gültigen VDE-Bestimmungen zu übergeben.

Datum der Inbetriebsetzung der Erzeugungsanlage und/oder des Speichers: .....

Die erstmalige Inbetriebsetzung der Anlage erfolgte ausschließlich mit erneuerbaren Energien nach Herstellung der technischen Betriebsbereitschaft Ja  Nein

Zum Zeitpunkt der Inbetriebsetzung war die Anlage fest an dem für den dauerhaften Betrieb vorgesehenen Ort und dauerhaft mit dem für die Erzeugung von Wechselstrom erforderlichen Zubehör installiert Ja  Nein

Die Module haben zum Zeitpunkt der Inbetriebsetzung Strom erzeugt Ja  Nein

Die Inbetriebsetzung erfolgte  mit  ohne Verbindung zum Netz der allgemeinen Versorgung

Die Unterzeichner erklären, dass alle gemäß Antragstellung unter Vorgangsnummer der DSV ..... angemeldeten Module der PV-Erzeugungsanlage am ..... in Betrieb gesetzt wurden.

Vergütung nach dem Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG) nach der am 01.01.2017 geltenden Fassung (EEG 2017)

Die Unterzeichner erklären hiermit unwiderruflich, in Kenntnis und im Bewusstsein einer Strafbarkeit im Falle der Falschangaben zur Erlangung einer unberechtigten Einspeisevergütung (§ 263 StGB), dass die vorstehenden Angaben dieser Erklärung der Wahrheit entsprechen. Die vorgenannten Angaben beruhen auf den zum Zeitpunkt der Erklärung geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Rechtsordnungen.

.....!  
Ort, Datum

.....  
Unterschrift Anlagenbetreiber

.....  
Unterschrift Anlagenerrichter